

Kleine Anfrage 1461

des Abgeordneten Henke (AfD)

Förderung von Zeitschriften, Zeitungen und sonstigen Presseerzeugnissen aus dem Landesprogramm für De- mokratie, Toleranz und Weltoffenheit unter besonderer Berücksichtigung der Zeitschrift Lirabelle

Die nach meiner Auffassung linksextremistische Zeitschrift Lirabelle aus Erfurt hatte Zeitungsberichten zufolge in den Jahren 2013 und 2014 sowie im laufenden Jahr eine Förderung aus Landesmitteln (Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit) erhalten.*

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Zeitschriften, Zeitungen und sonstigen Presseerzeugnisse wurden seit Bestehen des Landesprogramms bis heute durch Mittel aus dem Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit gefördert (bitte nach der Zeitschrift, Zeitung/einem sonstigen Presseerzeugnis mit Nennung des Titels, Erscheinungsort und Auflage sowie gegebenenfalls der herausgebenden Institution/Verlag/Partei/Organisation aufschlüsseln; bitte auch den Förderzeitraum und die Zuwendungssumme sowie die genaue Bezeichnung des "Fördertopfes" [Nummer nach der Richtlinie für das Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit] nennen)?
2. In wie vielen Fällen wurde die Förderung aus Frage 1 aus welchen Gründen und in welcher Höhe wann zurückgefordert?
3. Bis wann wird darüber entschieden, ob und in welcher Höhe die besagte Zeitschrift Mittel aus dem Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit zurückerstatten soll?

Henke

Endnote:

* Vergleiche "Fördergeld für wüste Beschimpfungen"; in: Freies Wort Suhl, 10. September 2016, Seite 2.